

Verbindungstechniklabor

Anlage zum Clinchen,
Halbhohlstanznieten und TOX-Clinchen
(v. l. n. r.)



Direktschraubautomat



Trockenofen



Messgrößen

- Direktschraubautomat
- Anlage zum Halbhohlstanznieten
- Hydrauliksetz zange zum Clinchen
- Anlage zum TOX-Clinchen
- Handgerät zum Hochgeschwindigkeitsbolzensetzen
- Setzwerkzeug für Blind- und Bohrblindniete
- Klebstoffapplikationssysteme
- Atmosphärendruckplasma zur Oberflächenaktivierung
- Trockenöfen
- Chemikalienabzug
- Trennschneider
- Schleif- und Poliergerät
- Schichtdickenmessgerät
- Kraftmessdose
- Auflichtmikroskop

Anlagenbeschreibung

Das Verbindungstechniklabor bietet die Möglichkeit zur schnellen und ganzheitlichen Verbindungsprozessoptimierung. Darunter fallen die Verbindungsprozessparameter (z.B. Setzdruck, Drehzahl oder Aushärtzeit) für die jeweiligen Fügepartner (z.B. Werkstoff, Werkstoffdicke oder Fügerichtung). Die Oberflächenvorbehandlungen wie entfetten oder aktivieren von niederenergetischen Oberflächen sowie die Oberflächennachbehandlung durch Passivierung. Des Weiteren können Proben präpariert, Schichtdicken vermessen und Schlibfbilder der Verbindungsstelle unter dem Mikroskop begutachtet werden.

Anwendung

Herstellung, Charakterisierung und Optimierung von mechanischen, stoffschlüssigen und hybriden Verbindungsstellen

Kontakt

- Elmar Beeh, Institut für Fahrzeugkonzepte, Tel: +49 711 6862 8311, Fax: +49 711 6862 258
- Dr.-Ing. Alexander Born, Technologiemarketing, Tel: +49 30 67055 155, Fax: +49 30 67055 170
- Oliver Miedaner, Technologiemarketing, Tel: +49 711 6862 284

Dieses Handout sowie Querverweise zu verwandten Messtechniken und Anlagen finden Sie unter: <http://messtec.dlr.de/link-558-de>.